Permalink: http://gams.uni-graz.at/o:epis.se-32

Bischof Konrad, Seckau

Signet

Datierung: 1432-04-23





Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ:	Wappensiegel

Avers-Bildinhalt

Heraldische Beschreibung:	Das Siegel zeigt zwei von einem Engel gehaltene halbrunde Schilde nebeneinander, rechts in Rot eine aus dem linken Schildrand hervorkommende bekleidete silberne segnende Hand mit gestrecktem Daumen-, Zeige- und Mittelfinger (Bistum Seckau), links in Gold ein schwarzer Schrägbalken, begleitet von je einem Palmzweig (persönliches Wappen).

Materialität

Form:	rund
Maße:	20 mm
Typ des Siegels:	Abdruck
Siegelstoff:	Siegelwachs
Farbe:	rot
Befestigung:	aufgedrückt
Zustand:	mäßig verschliffen

Metadaten

Siegelführer:	Bischof Konrad von Reisberg der Diözese Seckau 1431-12-26 bis 1443-06-08 Konrad von Reisberg wurde am 26.12.1431 vom Salzburger Erzbischof Johann II. von Reisberg zum Bischof von Seckau ernannt und konsekriert.
Aufbewahrungsort:	Wien, Haus-, Hof- und Staatsarchiv Salzburg Erzstift, AUR 1432 IV 23

	Urkunde, 1432-04-23, Seggau
Weitere Siegel:	se-31

Literatur

- Michaela Kronthaler, Art. Konrad von Reisberg. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1198 bis 1448 hg. Erwin Gatz (Berlin 2001) 725.
- Ludwig Freidinger, Siegelgebrauch und Wappenführung der Bischöfe von Seckau in Mittelalter und früher Neuzeit. Teil 2: 1337–1452. MStLA 49 (1999) 67, 69, 82f.
- Basilika Seckau, Bischofskapelle, Portrait.

Impressum

Editorische Redaktion:	Höfer Rudolf K.
Datenerfassung:	Feiner Martin
Datenmodellierung:	Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian Centre for Digital Humanities
Handle:	hdl.handle.net/11471/104.10.4.32
Herausgeber:	Institut für Kirchengeschichte und kirchliche Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz
Lizenz	Creative Commons BY-NC-SA 4.0